

Welches die völlige Sohle und Seigerteuffe ist; jedoch mit etwas grösserer Mühe als voriges heraußer gebracht.

## Dritte Art.

**S**ilche/weiln die flache Schnur in 6 Lachtern und 58 Zoll  
slen/und also in 3 Figuren bestehet/einer jeden Figur als zu erst 6  
ihre Sohle und Seigerteuffe/so befindet sich auf dem Quadrant-

ten 433 vor deren Sohle/und 417 vor deren Seigerteuffe. Ferner suche auch der andern Fig. als 5 ihre Sohle un Seigerteuffe/so befindest du auff dem Quadranten 3 60 vor deren Sohle/ und 340 vor deren Seigerteuffe. Endlich suche auch der 3ten Figur als 8 ihre Sohle und Seigerteuffe/ so befindest du auff dem Quadranten bey nahe 775 vor deren Sohle/und 554 vor deren Seigerteuffe/und rechne hernach solches als Sohle zu Sohle/und Seigerteuffe zu Seigerteuffe zusammen; jedoch/weiln die erste Figur Lachter/die andere erstens / und die dritte zweitens bedeutet / iedes gegen dem vorhergehenden umb eins eingezuckt wie hier steht:

Sohle/	Seigerteuffe/
Der ersten Figur 433	Der ersten Figur 417
Der andern Figur 360	Der andern Figur 340
Der dritten Figur 775	Der dritten Figur 554
	4565 4
47675	

so ist als denn begehrter maßen die Sohle un Seigerteuffe einer Schnur von 6 Lachtern und 58 Zoll/welche 44 Grad steigende befunden worden/ausgerechnet; auf vorherbeschriebene Arten auch mit allen andern Schnüren zuverfahren.

## Pars 19.

## Vom Marchscheiden auff Flözen.

**G**ewohl an unterschiedlichen Orten auff Flözen/allwo es Höhe und Raum genug hat/uff vorher gelehrt Art/mit Schlagung Stempel oder Spreu-  
ßen zwischen das Hangende und Liegende ; förder/mit Anschraubung der  
Schnur an dergleichen Spreußen ; item Anhängung des Compasses und der  
Wage verfahren werden kan: so fallen doch oftter's auch andere Fälle vor/  
dass bei allzuschlechter Höhe/zumahl in denen Eishlebischen Gebürgen/da die  
Flöze gar selten sich über 10-11-12-13-14-bis 15 Zöllicher Höhe / der Elle  
nach gerechnet/befinden/es an Raum gebricht/und bei der operation andere  
Vortheil